

# Hallenmeisterschaft 2014/15

## 1. Liga



## **Inhaltsverzeichnis**

Spieldaten - Spielorte Seite	Seite	3
Organisatoren	Seite	4
Informationen an die Mannschaften	Seite	5 - 7
Mannschaftsführer	Seite	8
Vorstand Zone / Swissfaustball	Seite	9 - 10
Spielplan	Seite	11 - 14

## **Redaktion**

FAKO-Zone D: Roger Chapuis, Wydackerweg 14, 3054 Schüpfen

# Spieldaten

## Qualifikationsrunden

*Spielbeginn Vormittagsrunde um 08.30 Uhr  
Spielbeginn Nachmittagsrunde frühestens 13.30 Uhr*

Termin	Halle	Ort
Samstag, 22. November	Schützenmatt	Burgdorf
Samstag, 06. Dezember	Hofstätten	Roggwil
Samstag, 10. Januar	Gerbrunnen	Trimbach

## Final-/Abstiegsrunde

*Spielbeginn um 08.30*

Samstag, 24. Januar	Schützenmatt	Burgdorf
---------------------	--------------	----------

## Auf-/Abstiegsrunde 1.Liga/Nat. B

*Spielbeginn nach spez. Aufgebot*

Sonntag, 01. Februar	?	Zürich
----------------------	---	--------

## Auf-/Abstiegsrunde 2.Liga/1.Liga

*Spielbeginn nach spez. Aufgebot*

Samstag, 7. März	?	Region Solothurn
------------------	---	------------------

# Organisatoren

Samstag 22. November 2014 / 24. Januar 2015

FB Burgdorf

Luigi Notaro, Dorfstrasse 16, 3415 Hasle b. FB Burgdorf

Tel. P. 034 / 461 04 32

Tel. N. 078 / 626 32 08

notaros@sunrise.ch

Samstag 06. Dezember 2014

FB Roggwil

Daniel Lüdi, Nelkenweg 12, 4914 FB Roggwil

Tel. P. 062 / 530 05 51

Tel. P. 079 / 750 21 11

dluedi@besonet.ch

Samstag 10. Januar 2015

Satus Olten

Tobias Schmid, Bäreggstrasse 63, 4900 Langenthal

Tel. P. 062 / 922 93 81

Tel. P. 079 / 707 26 91

Tobias.schmid@ch.randstad.com

# Allgemeine Informationen

## Spieldaten

Die Meisterschaft wird an den durch die FAKO Westschweiz festgelegten Spieldaten durchgeführt.

## Durchführung der Spieltage

Die Spieltage beginnen am Vormittag um 08.30 Uhr und am Nachmittag frühestens um 13.30 Uhr. Die Final- und Abstiegsrunde beginnt ebenfalls 08.30 Uhr.

## Meldung von Schiedsrichtern

Die Mannschaften sind gemäss Weisungen zum Spielbetrieb verpflichtet, einen national brevetierten Schiedsrichter, grundsätzlich für alle Spieltage zu stellen.

Mannschaften, welche neu in die 1.Liga aufgestiegen sind und nur über regional brevetierte Schiedsrichter verfügen, werden von einer Busse befreit, wenn sie sich verpflichten, mindestens einen Teilnehmer für den nächsten nationalen Brevetierungskurs der Swiss-Faustball zu stellen.

Gemeldete Schiedsrichter werden normalerweise in einer Spielrunde für die Leitung von 2-3 Spielen eingeteilt. Stehen sie jedoch gleichzeitig als Aktiv-Spieler im Einsatz, werden sie höchstens für 1-2 Spiele pro Spielrunde eingesetzt.

## Spielzeit

Es wird nach Gewinnsätzen gespielt. Ein Spiel ist beendet, sobald eine Mannschaft drei Sätze gewonnen hat. Ein Satz ist gewonnen, sobald eine Mannschaft 11 Gutbälle, bei einer Differenz von mindestens 2 Gutbällen erzielt hat; wenn nicht, wird sofort bis zu einer Balldifferenz von 2 Gutbällen weitergespielt. Jeder Satz endet jedoch, wenn eine Mannschaft 15 Gutbälle erzielt hat (ggf. 15:14).

## Time-Out

Pro Satz hat jede Mannschaft Anrecht auf ein Time-Out von 30 Sekunden.

## Schiedsrichter, Schreiber, Linienrichter

Die im Spielplan aufgeführten Mannschaften stellen den Schiedsrichter, Schreiber und die Linienrichter.

Es können Schiedsrichter von der Zone gestellt werden, in diesem Fall stellen die im Spielplan aufgeführten Mannschaften den Schreiber und die Linienrichter.

## Mannschaftseinsatz

Der Mannschaftseinsatz wird durch den Finanzchef jeder Mannschaft in Rechnung gestellt. Jede neu aufgestiegene Mannschaft hat zudem ein einmaliges Haftgeld von Fr. 100.-- zu leisten. Das Haftgeld wird nach einem allfälligen Auf- oder Abstieg wieder zurückerstattet.

## Spielregeln

Es gelten die Spielregeln des Internationalen Faustball-Verbandes (IFV) und das Wettspielreglement/Weisungen (20.12.2013) zum Spielbetrieb der FAKO-CH (08.09.2014).

Art. 1.2 Nach drei Einsätzen in der höheren Spielklasse verliert ein Spieler die Spielberechtigung für die tiefere Klasse. Zeitweiser Einsatz wird als ganzes Spiel gerechnet.

Ausnahmen:

- In der NL und 1.Liga verliert ein Spieler bereits nach *zwei* Spielen die Spielberechtigung für die untere Spielklasse).
- Nachwuchsspieler verlieren bis zum Erreichen des 18. Altersjahres (Jahrgang 1996) beim Einsatz in der Nationalliga und der 1. Liga die Spielberechtigung für die untere Klasse nicht.

Zeitweiser Einsatz wird als ganzes Spiel gerechnet (gilt sinngemäss, wenn 2 Mannschaften des gleichen Vereins in der gleichen Liga spielen: die 1.Mannschaft gilt als die „höherklassierte“).

Spieler, die an einem Spieltag der regionalen Meisterschaft vor Beginn der NL- bzw. 1.Liga-Meisterschaft eingesetzt worden sind, sind am ersten Spieltag in der NL bzw. 1.Liga nicht spielberechtigt.

Spieler, die an einem Spieltag der 1.Liga-Meisterschaft vor Beginn der NL-Meisterschaft eingesetzt worden sind, sind am ersten Spieltag in der NL nicht spielberechtigt.

Art. 2.1.2.2 Sonderregelung bei sonstiger Unterbrechung bzw. Time out. Beide Mannschaften dürfen ergänzen oder auswechseln, wenn der Schiedsrichter das Spiel unterbrochen hat.

## **Spielkleidung**

Zu Wettspielen hat jede Mannschaft in ordentlicher, in Form und Farbe einheitlicher Spielkleidung anzutreten (Wettspielreglement Art. 2.3).

Der Spielführer hat sich mit einer Armbinde zu kennzeichnen.

Für Werbeaufschriften gelten die Vorschriften und Bestimmungen gemäss Merkblatt "Werbung auf Sportbekleidung". Die Werbung auf der Spielkleidung ist bewilligungspflichtig. Bei erstmaliger Werbung oder Aenderung ist das entsprechende Formular der FAKO Westschweiz einzureichen. Es wird keine Bewilligungsgebühr verlangt.

## **Spielmodus**

Es wird eine Qualifikationsrunde mit anschliessender Final- und Abstiegsrunde ausgetragen.

Die vier erstklassierten Mannschaften nach der Qualifikationsrunde qualifizieren sich für die Finalrunde. Die Mannschaften auf den Plätzen 5 bis 8 spielen die Abstiegsrunde. Alle Mannschaften nehmen aus der Qualifikation die halben Punkte (ohne das Satz- und Ballverhältnis) mit.

Bei Punktgleichheit entscheidet über die Rangierung die direkte Begegnung(en) der punktgleichen Mannschaften (Vorrunde und Final-/Abstiegsrunde werden separat gewertet !)

## **Auf-/Abstiegsmodus**

Die erste aufstiegsberechtigte Mannschaft bestreitet zusammen mit dem Ersten der Zone C sowie dem 3. Platzierten der Nationalliga B-Abstiegsrunde (Westgruppe) eine Auf-/Abstiegsrunde. Die beiden Ersten spielen in der Halle 2015/16 in der Nationalliga B mit.

Der letztplatzierte der 1. Liga steigt direkt in die 2. Liga regional ab. Der zweitletzte der 1. Liga bestreitet zusammen mit den ersten aufstiegsberechtigten Mannschaften aus den Regionen Solothurn, Bern/Fribourg/Wallis und Basel die Auf-/Abstiegsspiele 2./1. Liga.

Die Auf-/Abstiegsspiele wird nach Gewinnsätzen gespielt. Ein Spiel ist beendet, sobald eine Mannschaft drei Sätze gewonnen hat. Ein Satz ist gewonnen, sobald eine Mannschaft 11 Gutbälle, bei einer Differenz von mindestens 2 Gutbällen erzielt hat; wenn nicht, wird sofort bis zu einer Balldifferenz von 2 Gutbällen weitergespielt. Jeder Satz endet jedoch, wenn eine Mannschaft 15 Gutbälle erzielt hat (ggf. 15:14). Die beiden Erstplatzierten steigen auf/verbleiben in der 1. Liga. Der 3.- und 4.-Platzierte steigen ab/verbleiben in der 2. Liga.

## **Abstieg aus der Nationalliga B und kein Aufsteiger**

- Steigt eine Mannschaft aus der Nationalliga B in die Zone Westschweiz ab und steigt gleichzeitig keine Mannschaft auf, so steigt auch der 7. Platzierte der 1. Liga direkt in die 2. Liga Region ab. Der 6. Platzierte spielt zusammen mit den teilnahmeberechtigten Mannschaften aus den Regionen Solothurn, Bern/Freiburg, Basel (= 4 Mannschaften) eine Auf-/Abstiegsrunde (nur der Erste verbleibt/steigt in die 1.Liga auf).

## **Teilnahmeberechtigung von 2. Mannschaft**

Die Teilnahme der 2. Liga-Mannschaft eines Vereins, welcher bereits in der 1. Liga vertreten ist, wird nur dann gestattet, wenn die höherklassierte Mannschaft nicht aus der Nationalliga B abgestiegen ist; die höherklassierte Mannschaft den Aufstieg in die Nationalliga B geschafft hat; die 1.Liga-Mannschaft an der 2./1. Liga-Auf-/Abstiegsrunde teilnimmt.

Je Spielklasse und Verein ist für den Nationalliga- und 1. Liga-Spielbetrieb nur eine Mannschaft spielberechtigt, wobei Aktiv- und Männerriege(n) (innerhalb des gleichen Vereins) als ein Verein gelten (WR04 Art. 7.4.2).

Qualifiziert sich eine Mannschaft für die Aufstiegsspiele oder hat sie an den 2./1. Liga-Aufstiegs-spielen teilzunehmen, so ist sie verpflichtet dort mitzuspielen. Bei Erfolg ist sie verpflichtet aufzusteigen.

## **Bälle**

Es dürfen nur die von der Swiss Faustball zugelassenen Bälle (Merkblatt „Zugelassene Bälle“) verwendet werden.

## **Auszeichnungen**

Als Auszeichnungen für die drei Erstplatzierten werden Medaillen in Gold, Silber und Bronze abgegeben.

Die Rangverkündigung findet am Ende des letzten Spieltages in FB Burgdorf statt. Alle beteiligten Mannschaften sind verpflichtet, vollständig daran teilzunehmen.

## **Rechtspflege**

Es gelten die Bestimmungen des gültigen Wettspielreglements der Swiss Faustball.

## **Verpflegungsmöglichkeiten**

Alle Organisatoren bieten eine Verpflegungsmöglichkeit an. Die Mannschaften werden deshalb gebeten, diese auch zu berücksichtigen.

## **Versicherung**

Unfall- und Haftpflichtversicherung usw. ist Sache jedes einzelnen Spielers bzw. des Vereins.

# Mannschaften

## Mannschaften

## Mannschaftsführer

### **FB Neuendorf 2**

guso.schenker@bluewin.ch

Guido Schenker  
Bifangstrasse 45  
4623 Neuendorf

N 079 / 689 07 72

P 062 / 398 46 76

### **FB Tecknau**

bruderloch@gmx.ch

Daniel Buess  
Alte Landstrasse 1  
4492 Tecknau

N 079 / 790 14 30

P

### **BTV Basel**

urs.brunold@bs.ch

Urs Brunold  
Buttertalsstrasse 12  
4106 Therwil

N 079 / 674 44 49

P 061 / 721 44 30

### **Satus Olten**

tobias.schmid@ch.randstad.com

Tobias Schmid  
Bäreggstrasse 63  
4900 Langenthal

N 079 / 707 26 91

P

### **FB Burgdorf**

stefan.tschannen@gmx.ch

Stefan Tschannen  
Rumiweg 38  
4900 Langenthal

N 079 / 329 41 52

P 034 / 445 56 44

### **FBV Ostermundigen**

r.chapuis@bluewin.ch

Roger Chapuis  
Wydackerweg 14  
3054 Schüpfen

N 079 / 233 72 84

P 031 / 879 17 72

### **FB Roggwil**

psja@police.be.ch

Jan Steiner  
Winkelweg 10  
4932 Lotzwil

N 079 / 599 94 88

P

### **TSV Deitingen**

giger.marco@sunrise.ch

Marco Giger  
Ahornweg 20  
4543 Deitingen

N 079 / 739 17 45

P 032 / 614 34 03



# Vorstand

**a.i. Präsident**

Bruno Rölli  
Solothurnerstr. 43, 4600 Olten  
Tel . 062 / 212 60 50 - 079 / 334 06 92  
roelli.bruno@bluewin.ch

**Schiedsrichterwesen**

vakant

**Finanzen**

Ronny Beck  
Schalunenstrasse 7, 3426 Aefligen  
Tel. 034 / 445 03 92 – 079 / 303.11.00  
ronny.beck@icloud.com

**Chef Halle**

Roger Chapuis  
Wydackerweg 14, 3054 Schüpfen  
Tel. 031 / 879 17 72 – 079 / 233.72.84  
r.chapuis@bluewin.ch

**Chef Feld**

Lukas Back  
Kleinhünigerstrasse 192, 4057 Basel  
Tel. 079 / 662 92 42  
lukas.back@bluemail.ch

**Nachwuchs**

Edgar Rölli  
Mattenstrasse 27, 4658 Däniken  
Tel. 062 / 291.15.71

**Postcheckkonto  
Zone**

17-8243-4  
FAKO Westschweiz, Bern

**Postcheckkonto  
Zone Jugend**

30-39220-4  
Faustballkommission  
FAKO Westschweiz (Nachwuchs), Bern

<b>Rekursinstanz</b>	FAKO-CH Josef Andolfatto Winkelstrasse 3, 8304 Wallisellen Tel. N 079 / 635 89 79 andolfatto@swissfaustball.ch
<b>LIKO-Vorsitz</b>	FAKO-CH Bruno Hauser Mattackerstrasse 33, 8052 Zürich Tel. P 044 / 302 32 26 – N 079 / 357 78 90 hauser@swissfaustball.ch
<b>Region Solothurn Präsident</b>	Bruno Rölli Solothurnerstr. 43, 4600 Olten Tel . 062 / 212 60 50 - 079 / 334 06 92 roelli.bruno@bluewin.ch
<b>Region Basel Präsident</b>	René Back Schulgasse 11, 4057 Basel Tel. 061 / 631 39 58 - 079 / 649 26 01 rene.back@bluewin.ch
<b>Region Bern/Freiburg/Wallis Präsident</b>	Paul Schönenberger Schmittenstrasse 6, 4914 Roggwil Tel . 062 / 929 07 27 - 079 / 447 01 49 paul.schoenenberger@helvetia.ch
<b>Homepages</b>	<a href="http://www.swissfaustball.ch">www.swissfaustball.ch</a> <a href="http://www.fako-basel.ch">www.fako-basel.ch</a> <a href="http://www.fakoso.ch">www.fakoso.ch</a> <a href="http://www.faustball-bern.ch">www.faustball-bern.ch</a>

*Mannschaft*

*Mannschaft*

*Linienrichter*

*Resultate / Satzergebnisse*

**Samstag, 22. November 2014 – FB Burgdorf (Schützenmatt) - Beginn 08.30 Uhr**

FB Burgdorf	-	FB Tecknau	(BTV Basel)	:	:	:	:	:	:
FB Roggwil	-	FB Burgdorf	(FB Tecknau)	:	:	:	:	:	:
BTV Basel	-	FB Tecknau	(FB Roggwil)	:	:	:	:	:	:
FB Roggwil	-	FB Tecknau	(FB Burgdorf)	:	:	:	:	:	:
BTV Basel	-	FB Burgdorf	(FB Roggwil)	:	:	:	:	:	:

**Samstag, 22. November 2014 – FB Burgdorf (Schützematt) - Beginn nicht vor 13.30 Uhr**

FB Neuendorf 2	-	TSV Deitingen	(FBV Ostermundigen)	:	:	:	:	:	:
Satus Olten	-	FB Neuendorf 2	(TSV Deitingen)	:	:	:	:	:	:
FBV Ostermundigen	-	TSV Deitingen	(Satus Olten)	:	:	:	:	:	:
Satus Olten	-	TSV Deitingen	(FB Neuendorf 2)	:	:	:	:	:	:
FBV Ostermundigen	-	FB Neuendorf 2	(Satus Olten)	:	:	:	:	:	:

*Mannschaft*

*Mannschaft*

*Linienrichter*

*Resultate / Satzergebnisse*

**Samstag, 6. Dezember 2014 – FB Roggwil (Hofstätten) - Beginn 08.30 Uhr**

FBV Ostermundigen	- FB Tecknau	(Satus Olten)	:	:	:	:	:	:
Satus Olten	- FB Burgdorf	(FBV Ostermundigen)	:	:	:	:	:	:
Satus Olten	- FB Tecknau	(FB Burgdorf)	:	:	:	:	:	:
FBV Ostermundigen	- FB Burgdorf	(FB Tecknau)	:	:	:	:	:	:
Satus Olten	- FBV Ostermundigen	(FB Burgdorf)	:	:	:	:	:	:

**Samstag, 6. Dezember 2014 – FB Roggwil (Hofstätten) - Beginn nicht vor 13.30 Uhr**

TSV Deitingen	- BTV Basel	(FB Neuendorf 2)	:	:	:	:	:	:
FB Neuendorf 2	- FB Roggwil	(TSV Deitingen)	:	:	:	:	:	:
FB Neuendorf 2	- BTV Basel	(FB Roggwil)	:	:	:	:	:	:
TSV Deitingen	- FB Roggwil	(BTV Basel)	:	:	:	:	:	:

*Mannschaft*

*Mannschaft*

*Linienrichter*

*Resultate / Satzergebnisse*

**Samstag, 10. Januar 2015 – Trimbach (Gerbrunnen) - Beginn 08.30 Uhr**

Satus Olten	- FB Roggwil	(FBV Ostermundigen)	:	:	:	:	:	:
FBV Ostermundigen	- BTV Basel	(Satus Olten)	:	:	:	:	:	:
Satus Olten	- BTV Basel	(FB Roggwil)	:	:	:	:	:	:
FBV Ostermundigen	- FB Roggwil	(BTV Basel)	:	:	:	:	:	:
FB Roggwil	- BTV Basel	(FBV Ostermundigen)	:	:	:	:	:	:

**Samstag, 10. Januar 2015 – Trimbach (Gerbrunnen) - Beginn nicht vor 13.30 Uhr**

FB Neuendorf 2	- FB Burgdorf	(TSV Deitingen)	:	:	:	:	:	:
TSV Deitingen	- FB Tecknau	(FB Neuendorf 2)	:	:	:	:	:	:
TSV Deitingen	- FB Burgdorf	(FB Tecknau)	:	:	:	:	:	:
FB Neuendorf 2	- FB Tecknau	(FB Burgdorf)	:	:	:	:	:	:

*Mannschaft*

*Mannschaft*

*Linienrichter*

*Resultate / Satzergebnisse*

**Samstag, 24. Januar 2015 – FB Burgdorf (Schützenmatt) - Beginn 08.30 Uhr**


6. Vorrunde	-	7. Vorrunde	(8. Vorrunde)	:	:	:	:	:	:
5. Vorrunde	-	8. Vorrunde	(7. Vorrunde)	:	:	:	:	:	:
6. Vorrunde	-	8. Vorrunde	(5. Vorrunde)	:	:	:	:	:	:
5. Vorrunde	-	7. Vorrunde	(6. Vorrunde)	:	:	:	:	:	:
7. Vorrunde	-	8. Vorrunde	(5. Vorrunde)	:	:	:	:	:	:
5. Vorrunde	-	6. Vorrunde	(7. Vorrunde)	:	:	:	:	:	:

**Samstag, 24. Januar 2015 – FB Burgdorf (Schützenmatt) - Beginn 08.30 Uhr**




2. Vorrunde	-	3. Vorrunde	(4. Vorrunde)	:	:	:	:	:	:
1. Vorrunde	-	4. Vorrunde	(3. Vorrunde)	:	:	:	:	:	:
2. Vorrunde	-	4. Vorrunde	(1. Vorrunde)	:	:	:	:	:	:
1. Vorrunde	-	3. Vorrunde	(2. Vorrunde)	:	:	:	:	:	:
3. Vorrunde	-	4. Vorrunde	(1. Vorrunde)	:	:	:	:	:	:
1. Vorrunde	-	2. Vorrunde	(3. Vorrunde)	:	:	:	:	:	:

## Zugelassene Faustbälle

(Gültig ab 1. April 2014)

Spielbetrieb	Grundsatz
<p><b><u>IFA-Wettbewerbe</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Nationalmannschaften</li> <li>- Vereinsmannschaften</li> </ul>	<p>IFA-Faustbälle gem. Zusatzkriterien (Spielregeln Ziff. 1.4, Abs. 3)</p> <p><b><u>Kennzeichnung:</u></b> Stempel "IFA Approved"</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Trockenball: </li> <li>- Nass-Faustball: </li> <li>- Allwetter-Faustball: </li> </ul> <p>Vgl. Seite 2 ,IFA-Faustbälle – Zugelassene Modelle'</p>
<p><b><u>Nationaler Spielbetrieb</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Nationalliga A/B Frauen/Männer</li> <li>- 1. Liga Frauen/Männer</li> <li>- Finalrunde Seniorenmeist.</li> <li>- Schweizer Cup</li> </ul>	<p>IFA-Faustbälle gem. Zusatzkriterien (Spielregeln Ziff. 1.4, Abs. 3)</p> <p>Vgl. Seite 2 ,IFA-Faustbälle – Zugelassene Modelle'</p>
<p><b><u>Nachwuchswettbewerbe</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Finalrunden Nachwuchsmeisterschaften</li> <li>- Jug./Schüler-Spieltag für reg. Auswahlmannschaften</li> </ul>	<p>IFA-Faustbälle gem. Zusatzkriterien (Spielregeln Ziff. 1.4, Abs. 3)</p> <p>Vgl. Seite 2 ,IFA-Faustbälle – Zugelassene Modelle'</p> <p><b>Zusätzliche Modelle für den Bereich Mini:</b> Vgl. Seite 3 ,Zusätzlich zugelassene Modelle für den Minibereich'</p>
<p><b><u>Regionaler Spielbetrieb</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ab 3. Liga Männer</li> <li>- Senioren/Veteranen</li> <li>- Nachwuchswettbewerbe</li> </ul>	<p>Bälle gem. Grundregel (Spielregeln, Ziff. 1.4, Abs. 2)</p> <p>Vgl. Seite 3 ,Zusätzlich zugelassene Modelle für den regionalen Spielbetrieb'</p> <p>→ 2. Liga: IFA-Faustbälle; siehe oben</p>

## IFA-Faustbälle - Zugelassene Modelle

Hersteller	Modell	Typ		Beschreibung	Lizenz
<b>Ludwig</b> 	trocken		Männer	weiss/schwarz Nappaleder geklebt	bis 31.03.2015
	trocken		Frauen/ Schüler	weiss/rot Nappaleder geklebt	
<b>Sportastic</b> 	PREMIUM trocken	375	Männer	weiss/schwarz Nappaleder geklebt	bis 31.03.2015
	PREMIUM trocken	330	Frauen/ Schüler	weiss/rot Nappaleder geklebt	
	MICRO trocken	375	Männer	weiss/schwarz Kunstleder geklebt	
	MICRO trocken	330	Frauen/ Schüler	weiss/rot Kunstleder geklebt	
	MICRO wet nass	375	Männer	weiss/schwarz Kunstleder geklebt	
	MICRO wet nass	330	Frauen/ Schüler	weiss/rot Kunstleder geklebt	
<b>DROHNN</b> 	SATURN allwetter	003H	Männer	weiss/schwarz Nappaleder geklebt	bis 31.03.2015
	New Generation allwetter	208	Männer	weiss/schwarz Nappaleder genäht	



**Zusätzlich zugelassene Modelle für den Minibereich**

Hersteller	Modell	Typ		Beschreibung
COPA	Classic mini 300	300	Mini U12	weiss/blau Kunstleder
DROHNN	New Generation 209	290	Mini U12	weiss/blau Nappaleder genäht
HAWE	STAR	310	Mini U12	weiss/blau Velourleder geklebt
LUDWIG		> 320	Mini U12	weiss/blau Nappaleder geklebt
Sportastic	Punch	300	Mini U12	weiss/blau Kunstleder
Sportastic	Punch	260	Mini U10	weiss/grün Kunstleder
COPA	Classic mini light	270	Mini U10	weiss/ grün Kunstleder

**Zusätzlich zugelassene Modelle für den regionalen Spielbetrieb**

Hersteller	Modell	Typ		Beschreibung
DROHNN	New Generation allwetter	207	Schüler	weiss/rot Nappaleder genäht
	SATURN allwetter	003-D	Schüler	weiss/rot Nappaleder geklebt
HUSPO	Game	1000	Männer	weiss/schwarz Kunstleder genäht
RGW <small>(produziert nicht mehr)</small>	International Ultra	602/0	Männer	weiss/schwarz Nappaleder geklebt trocken
	International Ultra	612/0		weiss/schwarz wasserfest
	International Ultra	604/0	Schüler	weiss/rot Nappaleder geklebt trocken
	International Ultra	614/0		weiss/rot wasserfest

## Faustbälle - Bezugsquellen (CH)

Lieferant	COPA (Axel Schmidt)	DROHNN	HAWE	HUSPO	Ludwig	Spor- tastic
<b>Alder &amp; Eisenhut</b> Industriestr. 10 9642 Ebnat-Kappel Tel. 071/992 66 33 Fax 071/992 66 44 E-Mail <a href="mailto:admin@alder-eisenhut.ch">admin@alder-eisenhut.ch</a> <a href="http://www.alder-eisenhut.ch">www.alder-eisenhut.ch</a>		X				X
<b>HUPF-SPORT</b> Kirlenbüchel 3 9437 Marbach Tel. 071/777 17 88 E-Mail <a href="mailto:info@hupf.ch">info@hupf.ch</a> <a href="http://www.hupf.ch">www.hupf.ch</a>	X					X
<b>HUSPO SPORTS FACTORY AG</b> Neugutstrasse 12 8304 Wallisellen Tel. 044/877 60 77 Fax 044/877 60 70 E-Mail <a href="mailto:admin@huspo.ch">admin@huspo.ch</a> <a href="http://www.huspo.ch">www.huspo.ch</a>				X		X
<b>Rölli-Sport / Bruno Rölli</b> Solothurnerstr. 43 4600 Olten Tel. 062/212 60 50 E-Mail <a href="mailto:roelli.bruno@bluewin.ch">roelli.bruno@bluewin.ch</a>	X	X			X	X
<b>Fachhandel (Intersportgeschäfte)</b> <a href="http://www.intersport.ch">www.intersport.ch</a>		X				
<b>Hawe Schmitz</b> Gladiolenweg 4 D-41189 Mönchengladbach E-Mail <a href="mailto:hawe@faustball-hawe.de">hawe@faustball-hawe.de</a> <a href="http://www.f Faustball-hawe.de/">www.f Faustball-hawe.de/</a>			X			